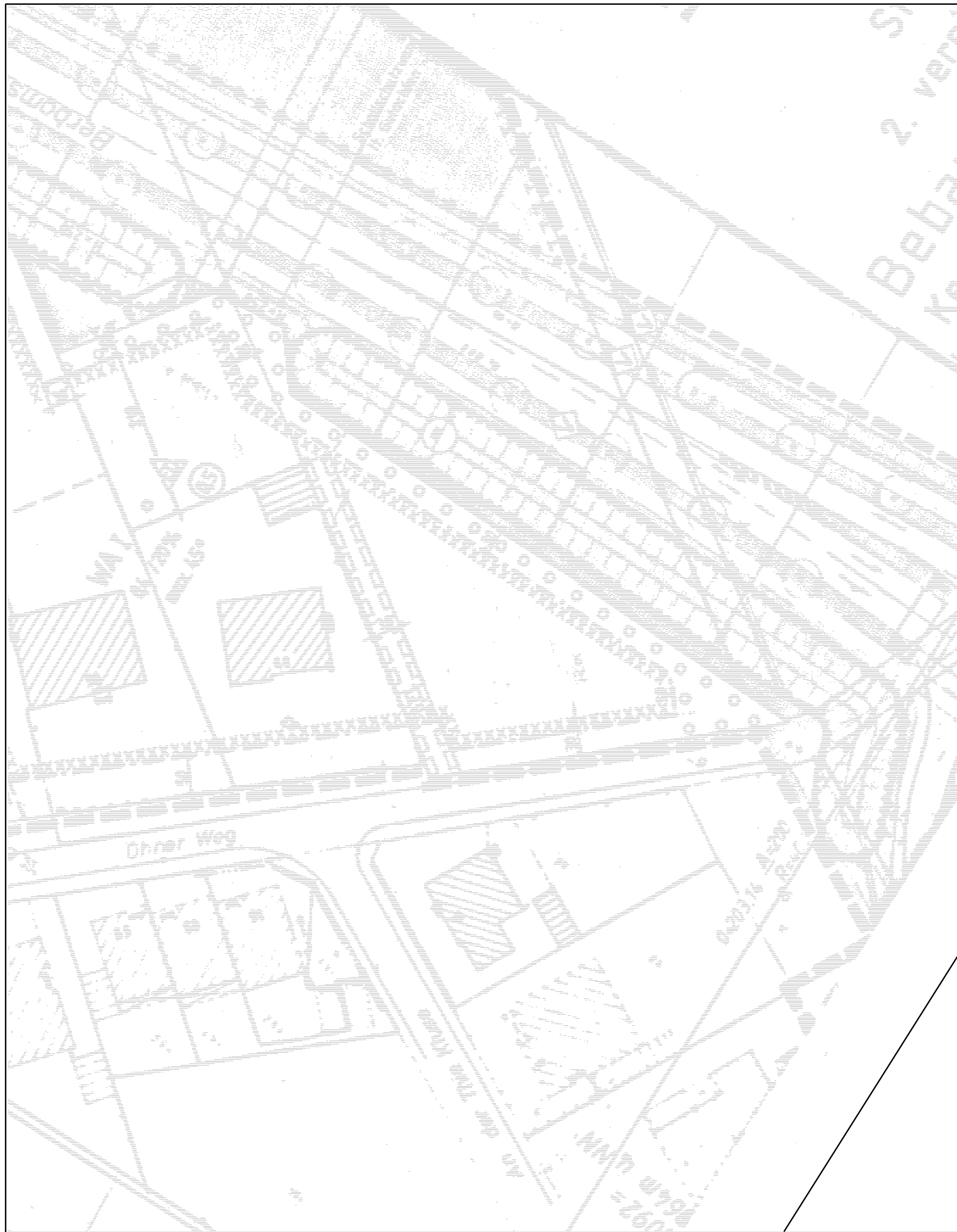
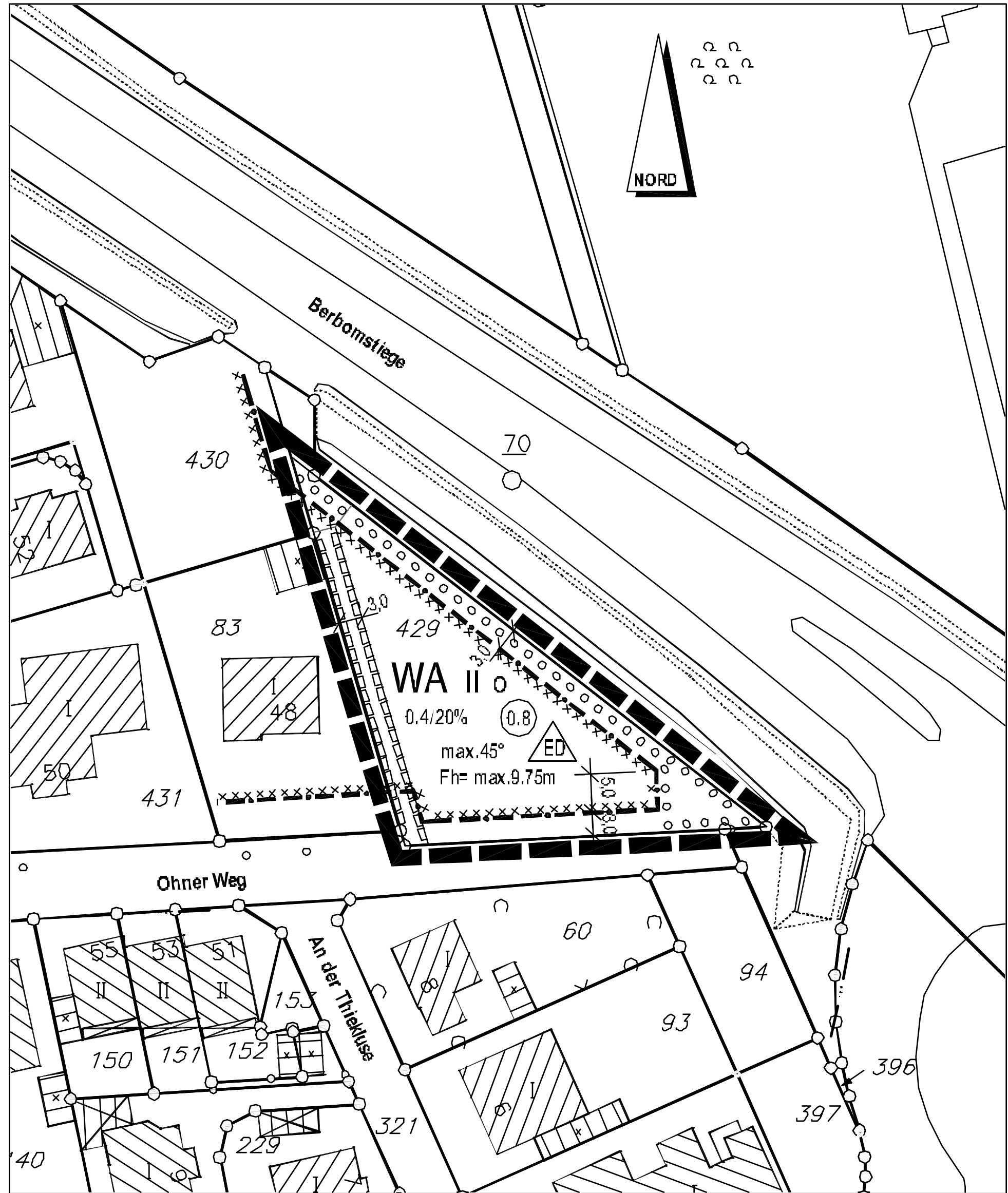




Alt



Neu

Zeichenerklärung

I. Festsetzungen des Bebauungsplanes

1. Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet

2. Maß der baulichen Nutzung

0.4/20% Grundflächenzahl / zul. satz. Versiegelungsfläche

0.5 Geschossflächenzahl

II Zahl der Vollgeschosse, festgesetztes Höchstmaß

FH Firsthöhe / Geschosshöhe

3. Bauweise, Baulinie, Baugrenze

o offene Bauweise

ED nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

4. Baugestaltung

30°-45° Dachneigung

5. Weitere Nutzungsarten

1 Mit Gemeindefunktion und Nutzungszwecken zu bebaubare Fläche zugunsten der Stadt Rheine

2 Fläche zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

6. Sonstige Planzeichen

3 Grenze des öffentlichen Geltungsbereiches

III. Planmaße / Bestandsangaben

1:60 Vermaßung

123 Flurstücksnummer

4 Wohngebiet

5 Wirtschaftsgebiet

Im folgenden ist die Zeichenvorschrift für Kartierungen und Vermessungsrisse in Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 20.7.2007 angewendet.

Rechts-Innenminister 102-7-20;

Textliche Festsetzungen:

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 271, Kennwort: „Südliche Berbmomstiege“, die Rechtskraft behalten, werden für den Bereich der 3. Änderung wie folgt ergänzt:

Die Höhe des Firstes darf höchstens 9,75 m betragen. Bezugspunkt ist die natürliche Geländeoberfläche. Maßgebend hierfür ist der arithmetisch gemittelte Geländeanschnitt an den Außenwänden. Die Gebäudehöhe wird also durch das arithmetische Mittel aus dem Herausragen der vier Gebäudeecken gebildet.

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141, 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1950)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 1991 (BGBl. I S. 58)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NW S. 256)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. August 1997 (BGBl. I S. 2081)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2002 (GV. NRW. S. 160)
- Hauptsatzung der Stadt Rheine vom 15. Dezember 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 1997; zuletzt geändert durch Ratsbeschluss vom 3. Juli 2001

Für die städtebauliche Planung

Rheine, 20.11.2002

gez. Teichler

Dipl.-Ing.

Die Planunterlagen sowie die Darstellungen und Besetzungen entsprechen den Anforderungen der §§ 1 und 2 der Planzeichenverordnung.

Rheine, 20.11.2002

Stadtschulungsamt

gez. Dr. Ernst Kretsch

Erster Beigeordneter

Stadtschulungsamt

gez. Deind

Stadtschulungsamt

Der Stadtschulungsamt hat die Planung und Umwelt der Stadt Rheine in seiner Sitzung am 20.11.2002 die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 BauGB beschlossen.

Rheine, 20.11.2002

Der Bürgermeister

In Vertretung

gez. Dr. Ernst Kretsch

Erster Beigeordneter

Dieser Änderungsplan ist mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Nr. 2 a) und des Beschlusses des Stadtschulungsamtes Planung und Umwelt der Stadt Rheine vom 20.11.2002 in der Zeit vom 06.12.2002 bis einschließlich 06.01.2003 öffentlich ausliegen.

Rheine, 07.01.2003

Der Bürgermeister

In Vertretung

gez. Dr. Ernst Kretsch

Erster Beigeordneter

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB durch den Rat der Stadt Rheine am 08.04.2003 als Sitzung beschlossen worden.

Rheine, 08.04.2003

gez. Niemann

Bürgermeister

gez. W. Gehke

Schriftführer

Der Rat der Stadt Rheine hat die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 15 der Hauptsatzung in der Musterentscheidung vom 24.05.2003 beschlossen. Die Änderung ist am 24.05.2003 beschlossen worden. Mit dieser Beschlusssatzung ist der Bebauungsplan beschlossen worden.

Rheine, 27.05.2003

Der Bürgermeister

In Vertretung

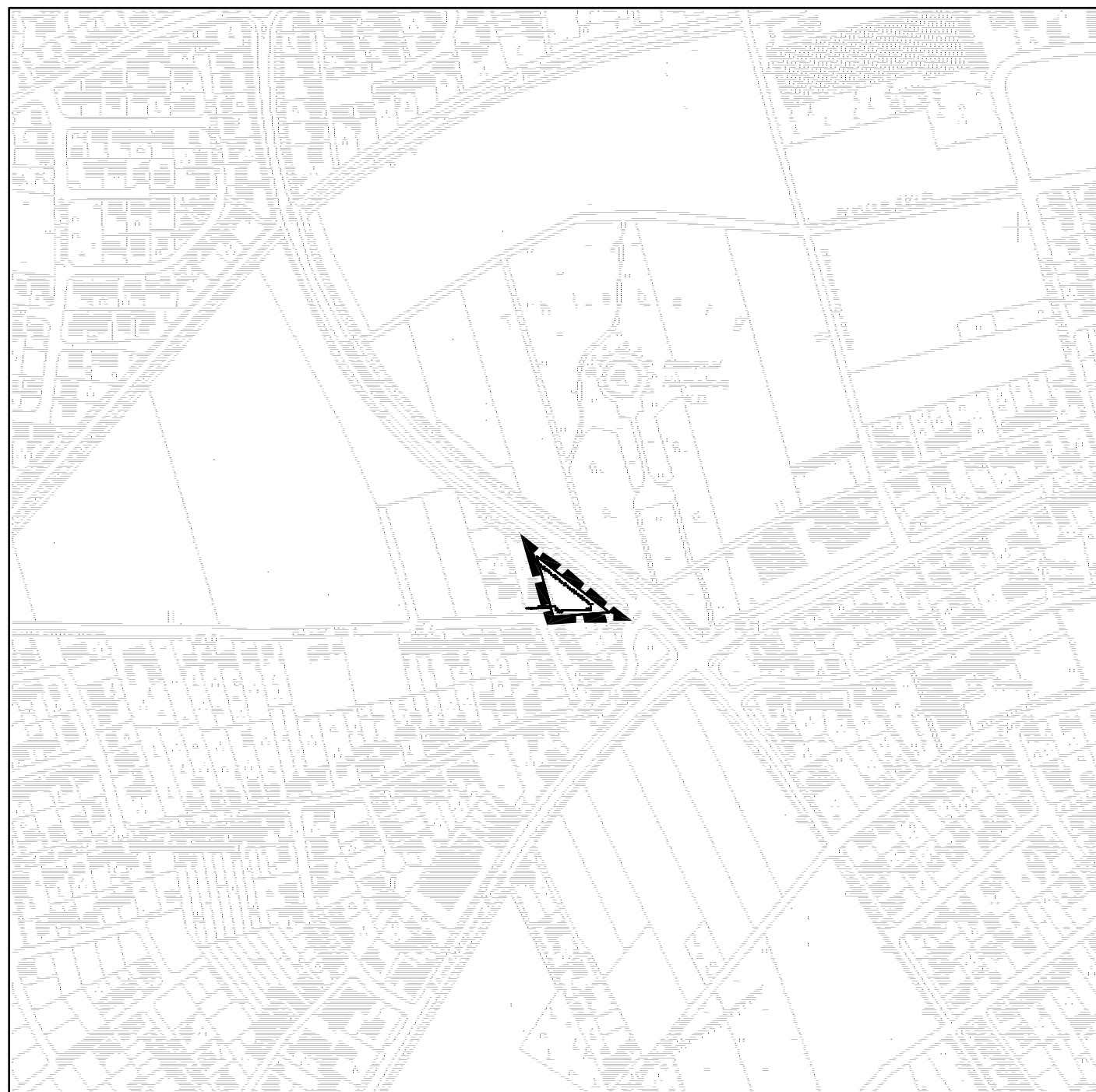
gez. Dr. Ernst Kretsch

Erster Beigeordneter

Stadt Rheine 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 271 Kennwort: Südliche Berbmomstiege

Maßstab 1 : 500

Stand: Nov.2002



Übersichtsplan Maßstab 1 : 5000

Kreis Steinfurt DGK 5-9/96 v.24.07.96